Das Schwarzbubenland – die Perle der Nordwestschweiz

Eingebettet in die sanften und schroffen Hügel der Jurakette, umgeben von tiefen Schluchten und schmucken Tälern, zeigt sich das Schwarzbubenland mit seiner bezaubernden Landschaft von seiner besten Seite. Besondere kulturelle Schätze, darunter wildromantische Burgen und ehrwürdige Klöster, warten darauf von den interessierten Besucherinnen und Besuchern zu Fuss oder mit dem Rad erforscht zu werden.

Das Benediktinerkloster in Mariastein ist ein besonderer touristischer Leuchtturm mit landesweiter Strahlkraft. Alljährlich besuchen tausende Pilgernde den bekannten, andächtigen Wallfahrtsort mit seiner Felsengrotte. Mit der Via Surprise Klostertour können zwei weitere spirituelle Schätze in der Region entdeckt werden, darunter das 1676 errichtete Kapuzinerkloster in Dornach, welches heutzutage Hotel- und Restaurantgäste bewirtet und Raum schafft für Kunst und Kultur. Etwas abgelegen in der hügeligen und ländlich geprägten Landschaft von Beinwil wartet, als Ort der Ruhe und Kraft, das ehemalige Benediktinerkloster auf neugierige Gäste. Seit 2019 wird das Kloster Beinwil von einer griechisch orthodoxen Glaubensgemeinschaft bewohnt und bewirtschaftet. Wer eine Entschleunigung sucht, kann hier am klösterlichen Leben teilnehmen und in den Klostermauern übernachten.

An prädestinierter Lage hoch über Dornach empfängt das architektonisch eindrückliche Goetheanum seine Gäste mit einer ganzen Fülle an Schätzen. Mit internationalen Kongressen, Aufführungen wie Goethes Faust-Spektakel und geführten Besichtigungen kann das Wirken und Leben der anthroposophischen Gesellschaft in Erfahrung gebracht werden.Wer sich auf die Spuren des Mittelalters begeben will und das Schwarzbubenland erobern möchte, hat die Qual der Wahl. Unzählige Schlösser, Burgen und Ruinen zeugen von einer geschichtsträchtigen Vergangenheit, wovon einige trotz heftiger Besitzkämpfe, Brandschatzungen und Erdbeben noch gut erhalten sind. Darunter etwa die Burg Rotberg, die heute als Jugendherberge in einem nicht alltäglichen Umfeld Schulklassen und Gruppen beherbergt. Über 150 Treppenstufen führen den Hügel hinauf bis zum Burghof und weiter bis ins Turmzimmer, wo einst die Geliebte Napoleons

auf Ihren Helden gewartet haben soll. In Büsserach erhebt sich auf einer Anhöhe die Burg Neu-Thierstein, die mehrfach den Besitzer wechselte und spannende Geschichten in sich verbirgt. Wer der Burg einige Geheimnisse entlocken will, kann dies bei Wunsch mit einer Burgführung tun. Ein weiterer Höhepunkt findet sich in der Ruine Gilgenberg die hoch über dem Dorf Zullwil thront. Das ehemalige Schloss wurde 1798 nach dem Einfall der Franzosen von den Einheimischen in Brand gesteckt. Vor ein paar Jahren wurde das Mittelalterfest Gilgenberg ins Leben gerufen, das jährlich tausende Neugierige in längst vergangene Zeiten zurückkatapultiert und das Mittelalter zelebriert. Lohnenswert ist auch ein Abstecher zur weitläufigen Ruine Dorneck, welche auf eigene Faust erobert werden kann. Etwas oberhalb davon lädt der Gempenturm auf der Schartenflue zum Panoramablick ein. Wer seinen Wissensdurst stillen will, besucht am Besten eines der vielen Museen, wovon einige auch heute noch als echte Geheimtipps gelten. Das bekannteste in der Region ist das Museum für Musikautomaten in Seewen. Erlebnisreich sind auch das Industriemuseum in Breitenbach, welches an die industrielle Vergangenheit anknüpft, die Pfeifen- und Stockfabrik in Kleinlützel oder das Heimatmuseum Schwarzbubenland in Dornach. Wer noch mehr Kultur wünscht, besucht im Hauptort des Dorneck das Neue Theater, in welchem immer wieder bekannte Bühnenstücke aufgeführt werden. Und selbstverständlich soll in der Perle der Nordwestschweiz auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Im Schwarzbubenland haben Sie die Qual der Wahl von einfach bis exquisit. Lassen Sie sich überraschen und entdecken Sie die vielseigen Gaumenfreuden. Ein besonderer Geheimtipp sind die lokalen Brauereien, wo frisch gezapfte Biere angeboten werden und auch ein Blick in die Brauereistuben möglich ist.

SCHWARZBUBENLAND

Kontakt: Forum Schwarzbubenland, 4143 Dornach
Tourismus: Marcel Schenker, Geschäftsführer Tourismus
E-Mail: tourismus@schwarzbubenland.info
Web: www.schwarzbubenland.info

In Kürze: Das solothurnische Schwarzbubenland bietet als Naherholungsgebiet und grüne Lunge der Nordwestschweiz die ideale Plattform, um sich in der weitläufigen und unberührten Natur zu bewegen und frische Energie zu tanken.